

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

30.10.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 30. Oktober 1910.

13. Abonnements-Vorstellung der Abteil. 13 (gelbe Abonnementskarten).

Manon.

Oper in 5 Akten von Henri Meilhac und Philippe Gille. Deutsch von F. Gumbert
Musik von J. Massenet.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Der Chevalier des Grieux	Hermann Jablowker.
Der Graf des Grieux, dessen Vater	Max Böttner.
Léonant, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Jan van Gorkom.
Guillot Morsfontaine, ein reicher Pächter	Franz Koba.
Herr von Prestigny	Eduard Schüller.
Manon	Ada von Westhoven.
Pouffette	Osella Teres.
Javotte	Rosa Gthofer.
Rosette	Margarete Bruntsch.
Ein Diener	Friedrich Gel.
Ein Sergeant	Wilhelm Kempf.
Ein Soldat	Max Schneider.
Ein Polizeioffizier	Heinrich Blank.
Dienerin bei Manon	Frieda Meyer.
Zwei Gardisten	Adolf Bodenmüller.
Ein Grenadier	Alfred Müller.
Spieler, Soldaten, Reisende, Verkäufer und Verkäuferinnen, vernehme Damen, Spaziergänger, Volk.	Ernst Golde.

Die Handlung: 1721. Der erste Akt spielt in Amiens, der zweite, dritte und vierte in Paris, der fünfte auf der Straße nach Havre.

Die vorkommenden Tänze sind von Paula Allegri-Bayz arrangiert und werden ausgeführt von Olga Leger, Olga Kreyhig und dem Balletkorps.

Große Pause nach dem dritten Akte.

Verlag von C. F. Wüllschlegel Buchhandlung, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Zegebücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

➤ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ➤

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 6 Uhr an.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: drei Viertel zehn Uhr.

Preise der Plätze: Balken I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50 ufm.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

➤ Die Zuschauerschaft von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Ständänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Schwachfeld kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

Spielplan.

Montag, den 31. Oktober:	14. A. Das Konzert. Anfang 7/8 Uhr.
Dienstag, den 1. November:	13. C. Der fliegende Holländer. Anfang 7 Uhr.
Donnerstag, den 3. November:	13. A. Der Kaufmann von Venedig. Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 4. November:	14. C. Baby Wundermeres Fächer. Anfang 7/8 Uhr.
Sonntag, den 5. November:	14. B. Festvorstellung zur Feier des Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin in festlich beleuchtetem Ganse. Neu einstudiert: Iphigenie in Aulis. Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 6. November:	15. C. Mignon. Anfang 7/7 Uhr.
Montag, den 7. November:	15. A. Erstes Gastspiel von Siegmund Friedmann. Neu einstudiert: Der Königsmantel. Anfang 7/8 Uhr.
Dienstag, den 8. November:	5. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel von Suzanne Després vom Théâtre de l'Ouvre in Paris und ihrer Gesellschaft. La Parisienne. La nuit de Mai. Anfang 7/8 Uhr.
Wittwoch, den 9. November:	Bevorzugter Verkauf für die Abonnenten am Mittwoch, den 2. November, nachmittags von 3–5 Uhr, B, C, A; allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag, den 3. November, sonntags 9 Uhr an.
	2. Abonnementskonzert des Großherzoglichen Hoforchesters. Anfang 7/8 Uhr. Solist: Professor von Dohnanyi. Programm: Sinfonie D-dur von Mozart, Klavierkonzert G-dur von Beethoven und 4. Sinfonie von Beethoven.

Theater in Baden-Baden.

Wittwoch, den 2. November: **5. Abonnements-Vorstellung. Zum erstenmal: Das Glück im Winkel.** Anfang 7 Uhr.

Kaufbuch erhalten.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 15. Oktober 1910
9. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Lady Windermeres Käher.

Das Drama eines guten Weibes
in 4 Akten von Oscar Wilde.
Ins Deutsche übertragen v. Isidore
Leo Bavia u. Hermann Breitherrn
von Teichberg.

In Szene gesetzt von Fritz Herz.
Personen:

- Lord Windermere A. Köstlin.
- Lady Windermere, seine Frau Elie Noorman.
- Die Herzogin von Berwick Margarete Br.
- Lady Agatha Carlisle, ihre Tochter Alwine Müller.
- Lady Blundale Edith Dellamp.
- Lady Tedburgh Christ. Frieblein.
- Lady Stutfield Marie Genter.
- Mrs. Comper-Campbell Eug. Sellmuth-Brähm.
- Mrs. Erskine M. Frauendorfer.
- Lord Augustus Lorton.
- Brüder der Herzogin von Berwick Karl Dapper.
- Lord Darlington Hugo Höder.
- Mrs. Dumbly Felix Krone.
- Mrs. Cecil Graham Felix Krone.
- Mrs. Gopper Walther North.
- Bei Lord Windermere: Rosalie, Kindermädchen Wilhelmine Schneider.
- Barler, Kammerdiener Wilhelm Benedict.

Zeit: Die Gegenwart.
Die Handlung findet binnen 24
Stunden statt indem sie an einem
Dienstag nachmittags um 5 Uhr
anfängt und am nächsten Tag um
1 Uhr 30 Min. endigt.
Anf. 7/8 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abendkasse von 7 Uhr an.
l.c. Mittel-Preise. 2.5

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Montag den 14. November 1910
17. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Drittes und letztes Gastspiel von Siegwart Friedmann. Der Königsleutnant.

Lustspiel in 4 Akten von S. Gubtow.
Regie: Otto Kienischer.
Personen:

- Graf Thorana, französischer General *)
- Althof, sein Adjutant F. Baumbach.
- Kat Goethe Josef Mart.
- Frau Kat Goethe M. Frauendorfer.
- Wolfgang, ihr Sohn F. Müller.
- Rittler, sein Professor S. Höder.
- Seefab, Maler aus Darmstadt Adolf Callégo.
- Frau Seefab Marie Genter.
- Mitglieder einer französischen Schauspielertruppe: Alcidor Karl Köstlin.
- Belinde Hedwig Holm.
- Frankfurter Maler: Girth Otto Hertel.
- Schub Paul Gemmede.
- Bunker Herm. Benedict.
- Frantmann Max Sängder.
- Mad. Sergeant-Major A. Dapper.
- Gretel, Dienstmagd im Goetheschen Hause E. Noorman.
- Französische Offiziere, Ordonnanzen und Soldaten.

Schauplatz: Frankfurt am Main.
Zeit: Der siebenjährige Krieg.
*) Graf Thorana: Siegwart Friedmann.
Anf. 7/8 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abendkasse von 7 Uhr an.
l.c. Mittel-Preise. 2.5

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Donnerstag den 10. November.
15. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Die Brant von Messina

oder:
Die feindlichen Brüder.

Trauerpiel mit Chören in 4 Akten,
von Schiller.

Regie: Der Intendant
Personen:

- Donna Isabella, Fürstin von Messina M. Frauendorfer.
- Don Manuel ihre Sohn Felix Herz.
- Don Cesar (Sohn) Henry Pleh.
- Beatrice Mel. Ermarth.
- Sajetan, Nitterin Joseph Mart.
- Perengar, folge Don Wilh. Kempf.
- Manfred, Mannels F. Baumbach.
- Hohemund, folge Hugo Höder.
- Roger, Don Otto Hertel.
- Hipolit, Geliebter Max Schneider.
- Diego, ein alter Diener der Fürstin W. Baffermann.
- Lanzot, Boten Felix Krone.
- Olivier, Karl Köstlin.
- Nitter im Gefolge des Don Manuel Hugo Bauer u.
- Nitter im Gefolge des Don Cesar S. Benedict. S. Schneider u.
- Die Knechte von Messina. Knaben. Herolde.

Die Handlung geht in Messina vor.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 7/8 Uhr.
l.c. Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 22. Oktober 1910.
11. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Jugendfreunde.

Lustspiel in vier Aufzügen von
Ludwig Fulda.

Regie: Otto Kienischer.
Personen:

- Dr. Bruno Martens Fritz Herz.
- Philipp Winkler, Musikschreiber Hugo Höder.
- Heinz Hagedorn, Maler A. Dapper.
- Waldemar Scholz, Techniker Felix Krone.
- Dora Leng Mel. Ermarth.
- Amelie Siebert Edith Dellamp.
- Toni Lettenberger Elie Noorman.
- Lisbeth Gerlach Alw. Müller.
- Stephan, Diener Walt. North.

Ort der Handlung: Die Villa des
Dr. Martens in einem westlich
angrenzenden Vorort von Berlin.
Anfang 7/8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Abendkasse von 7 Uhr an.
Mittel-Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag den 30. Oktober 1910.
13. Abonnements-Vorstellung der
Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Manon Lescaut.

Oper in 5 Akten von Henri Reil-
hae und Philippe Gillet. Deutsch
von F. Gumbert. Musik von J.
Massenet.

Musikalische Leitung: A. Lorenz.
Szenische Leitung: Peter Dumas.
Personen:

- Der Chevalier des Brieux Herm. Jadowler.
- Der Graf des Brieux, dessen Vater Max Büttner.
- Leutenant, Garde-du-Corps, Manons Cousin J. van Gorkom.
- Guillot Morfontaine, ein reicher Bäcker Franz Koba.
- Herr von Brétigny Ed. Schüller.
- Manon Ada v. Westhoben.
- Pouffette Gisella Teres.
- Jabotte Rosa Erhofer.
- Rosette Marg. Bruntsch.
- Ein Wirt Fried. Erl.
- Ein Sergeant Wilh. Kempf.
- Ein Soldat Max Schneider.
- Ein Polizeioffizier G. Planf.
- Dienerin bei Manon F. Kener.
- Ein Gardist A. Bodenmüller.
- Ein Cordier Alfred Müller.
- Ein Crampier Ernst Golde.
- Spieler, Soldaten, Reisende, Verkäufer und Verkäuferinnen, vornehme Damen, Spaziergänger, Volk.

Die Handlung: 1721. Der erste
Akt spielt in Amiens, der zweite,
dritte und vierte in Paris, der
fünfte auf der Straße nach Havre.
Die vorkommenden Tänze sind
von B. Allegri-Banz arrangiert.
Anfang 7/8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Abendkasse von 6 Uhr an.
Große Preise.

Für den wegen Todesfalls in seiner
Familie beurlaubten Franz Roha
singt

Hermann Schramm
vom Sprenkhaus in Frankfurt a. M.
die Partie des Guillois Morfontaine.